Landkreis Uckermark

Drucksachen-Nr.	Datum	
BR/008/2024	25.01.2024	

Zuständiges Dezernat/Amt: Dezernat III / Amt für Technische Dienste und Digitalisierung

Berichtsvorlage öffentliche Sitzung

Beratungsfolge:	Datum:
Ausschuss für Finanzen und Rechnungsprüfung	20.02.2024
Kreisausschuss	27.02.2024
Kreistag Uckermark	06.03.2024

Inhalt:

Stellenbedarf und -entwicklung im Amt für Technische Dienste und Digitalisierung

Wenn Kosten entstehen:

Kosten	Produktkonto	Haushaltsjahr	
€			☐ Mittel stehen zur Verfügung
☐ Mittel stehen nicht zur Verfügung ☐ Mittel stehen nur in folgender Höhe zur Verfügung: €	Deckungsvorschlag:		

Die Mitglieder des Kreistages nehmen die Erläuterungen zum Stellenbedarf und zur Stellenentwicklung im Amt für Technische Dienste und Digitalisierung zur Kenntnis.

gez. Karina Dörk
Landrätin

gez. Karsten Stornowski
Dezernent

Begründung:

Erläuterungen zum Stellenbedarf und zur Stellenentwicklung im Amt für Technische Dienste und Digitalisierung:

Auf Grund der zunehmenden Komplexität der IT-Systeme, des stark erhöhten Aufwandes für die technische IT-Sicherheit und des Aufgabenaufwuchses im IT-Bereich und im IT-Bereich Schulen (technische Sicherstellung OZG-Umsetzung - vom Portal zur Fachanwendung und zurück, alles medienbruchfrei; vernetzte, redundante Strukturen, aufwachsendes Datenvolumen, Umsetzung Digitalpakt Schule usw.) ist der sichere und kontinuierliche Betrieb der Systeme und deren Fortentwicklung mit dem vorhandenen Personal nicht mehr sichergestellt und leistbar.

Aktuell sind folgende Stellen unbesetzt:

Sachgebiet IT	1 IT-Ing.-Stelle	(EG 11)
Sachgebiet IT	1 IT-SB-Stelle	(EG 9b)
Sachgebiet IT Schulen	1 IT-Ing.-Stelle	(EG 11)

Die offenen Stellen sind ausgeschrieben und die Bewerbungsfrist endet am 08.01.2024.

Auf Grund der aktuellen Bewertung der Stellen in den Sachgebieten (SG) bekommt der Landkreis keine Bewerbungen von qualifizierten Personen. Gleiche Stellen werden in den Nachbarlandkreisen BAR und OHV in der Regel höher vergütet. Durch den extremen Fachkräftemangel im IT-Bereich sind die Gehälter in der Wirtschaft zudem deutlich über dem Niveau gemessen an der Gehaltsstruktur des Landkreises Uckermark.

Folgen sind:

- kein neues IT-Personal
- keine substaniellen Vertretungsregelungen in den wichtigsten Kernbereichen, fällt nur einer der Kernmitarbeiter aus, werden Teilsysteme in kürzester Zeit außer Betrieb gehen
- Mitarbeiter leisten Überstunden, nach Feierabend, an Wochenenden
- ein Abbau der Überstunden ist fast nicht möglich
- die Stimmung ist zunehmend gereizt, weil die Arbeit nicht mehr erledigt werden kann, da in Summe das Volumen nicht mehr leistbar ist
- die Motivation und Einsatzbereitschaft lassen schleichend nach
- es treten Folgefehler auf, weil Arbeiten nicht vollständig beendet werden konnten,
- daraus entstehen wiederum Sicherheitslücken und weitere Probleme (dies kann den Mitarbeitern nicht einmal vorgeworfen werden)

Im Ergebnis ist festzustellen, dass dem Amt für Technische Dienste und Digitalisierung nicht die notwendigen Ressourcen zur Aufgabenerfüllung zur Verfügung stehen. Daraus folgt unmittelbar, dass die Aufgabenerfüllung nicht mehr in vollem Umfang sichergestellt werden kann.

Der laufende Geschäftsbetrieb ist ohne Gegensteuerung gefährdet!

Betroffen hiervon sind alle Ämter der Kreisverwaltung. Dies betrifft sämtliche Arbeitsplätze innerhalb der Kreiisverwaltung, die Zugänge für das HomeOffice, das mobile Arbeiten, alle Fachanwendungen und letzten Endes wirkt sich dies in den Dienstleistungen des Landkreises aus, die dann nicht oder nur teilweise angeboten werden können.

Lösungsvorschlag:

- personelle Verstärkung des SG IT um 4 Mitarbeiter und des SG IT Schulen um 2 Mitarbeiter

Hierzu ist als Anlage für das SG IT und das SG IT Schulen jeweils eine Aufgaben- und Personalbedarfsmatrix beigefügt, die dann auch eine Vertretungsregelung ermöglicht. Diese Sollstellung des notwendigen Personals mit der Zuordnung zu den Arbeitsbereichen, inkl. qualifizierter Einschätzung der Tätigkeiten in der IT als Grundlage der Stellenbewertung, ergibt somit im Einzelnen:

SG IT:

Eingruppierung	VBE IST	VBE SOLL
EG 9a	3,00	3,00
EG 9b	2,00	3,00
EG 10	4,00	3,90
EG 11	2,00	4,30
EG 12	1,00	2,25
Gesamt, ohne SGL IT	12,00	16,45

SG IT Schulen

Eingruppierung	VBE IST	VBE SOLL
EG 9a	1,00	1,00
EG 9b	3,00	3,00
EG 10	1,00	2,20
EG 11	1,00	2,00
EG 12	-	-
Gesamt, ohne SGL IT Schulen	6,00	8,20

Anlagenverzeichnis:

Anlage 1__Aufgaben- und Personalbedarfsmatrix SG IT
Anlage 2__Aufgaben- und Personalbedarfsmatrix SG IT Schulen